

Glühwürmchenwanderung

Text von der Umweltwissenschaftlerin Nadine Franzmeyer:

Nadine Franzmeyer, welche die Texte zu diesen Nachtwanderungen wie zu den Eulen-, Amphibien- und Sinnesnachtswanderungen kürzlich aufgrund des Aufbaus ihrer Webseite erstellt hat, und ich kooperieren miteinander. Ich stimme mit ihren Ausführungen überein.

"Gibt es bei uns heutzutage überhaupt noch Glühwürmchen?"

Dies ist eine Frage, die uns oft begegnet, wenn wir Ende Juni, Anfang Juli davon erzählen, dass nun wieder die Glühwürmchentouren anstehen.

Ja, es gibt sie noch - sogar noch eine Menge. Und es gehört wohl mit zu den schönsten Erlebnissen in einer Sommernacht, umgeben von leuchtenden Punkten im Wald oder am Wiesenrand zu stehen und sich von der Ruhe der sonstigen Dunkelheit umschließen zu lassen.

Aber was sind Glühwürmchen eigentlich für Tiere? Warum sind sie gerade jetzt unterwegs und was machen sie den Rest des Jahres? Was leuchtet da und warum? Welche Ansprüche haben die Glühwürmchen an ihre Umgebung, um sich dort anzusiedeln? Und wie schaut ein Glühwürmchen eigentlich genau aus?

Viele Fragen, die wir alle beantworten wollen auf unserer Wanderung zu ihren Tummelplätzen.

Der Ablauf:

Vom Treffpunkt aus wandern wir in Richtung Glühwürmchengebiet. Bis wir vor Ort sind legen wir immer wieder kurze Stopps ein, bei denen ich jeweils auf ein bestimmtes Glühwürmchen-Thema genauer eingehe.

Bei Gruppen mit Kindern gibt es bei diesen Stopps immer wieder unterhaltsame Spiele mit der ganzen Gruppe, die das Leben der Glühwürmchen und anderer nachtaktiver Tiere beleuchten.

*Ziel unserer Wanderung ist ein Gebiet, dass aufgrund seiner Struktur viele Glühwürmchen anzieht und in dem wir sowohl die kleinen Glühwürmchen (*Lamprohiza splendidula*) als auch Vertreter des großen Glühwürmchens (*Lampyrus noctiluca*) finden und näher betrachten können.*

Nachdem wir uns die Tiere näher anschauen konnten begeben wir uns auf den Rückweg, auf dem wir weiter von Glühwürmchen umgeben sind. Auf einem längeren Wegstück wartet natürlich grade bei der Glühwürmchenwanderung wieder der Lichterpfad.

Um das Gefühl zu haben, allein und eins mit der Ruhe und Dunkelheit des nächtlichen Waldes zu sein, begibt sich jeder Teilnehmer solo, zu zweit oder als Familie auf eine mit Lichtern markierte Wegstrecke. Für alle, die sich darauf einlassen können, diesen Weg ruhig und achtsam zu gehen, ist er ein einprägsames Erlebnis und vielleicht ein kleines Abenteuer.

In der Dunkelheit der Nacht, schweigend dem Lichterpfad zu folgen, umgeben von den vielen stillen Lichtern der Glühwürmchen, das ist ein ganz besonderes Erlebnis.

Den Abschluss bildet dann eine kurze Verabschiedung am Treffpunkt.

Auch hier wieder

Wichtig: Wir sind Gäste und Beobachter im Glühwürmchenreich.

Das bedeutet, wir sollten uns rücksichtsvoll den Tieren gegenüber verhalten, sie weder übermäßig stören noch in Gefahr bringen.

Denn wir sind ja keine Horde von Hooligans, die einmal pro Nacht einfallen, sämtliche Tiere, die uns begegnen, ergreifen, quetschen und aus der Luft klatschen!

Wir haben extra für die Glühwürmchen eine "Spezialfangvorrichtung" ☺? dabei, mit der wir ein Anschauungsexemplar der fliegenden Männchen schonend fangen und dann in ein Glas befördern können. So können wir uns sammeln und jeder bekommt die Gelegenheit sich das Tier genau anzuschauen und - auf Wunsch ohne Blitz zu fotografieren -, während wir noch etwas darüber erzählen werden, was wir dort sehen.

Anschließend wird das Tier wieder freigelassen. Weitere Exemplare dieser Art werden wir nur noch beobachten, jedoch NICHT ERNEUT EINFANGEN.

So gehen wir auch bei den am Boden hockenden Weibchen vor, so dass wir im Idealfall von jeder Erscheinungsform der Glühwürmchen ein Exemplar anschauen können, alle anderen aber in Ruhe lassen.

Auf diese Weise stellen wir sicher, dass unser Auftauchen die Glühwürmchen so wenig wie möglich stört oder gefährdet und dass trotzdem jeder Gelegenheit hat, diese tollen Tiere ganz nah zu erleben und Interessantes direkt am Tier erklärt zu bekommen.

Ich bitte hier um Ihr Verständnis sowie die Eltern oder Großeltern darum, dass Sie Ihren Kindern / Enkeln vielleicht schon im Voraus erklären, wie wir unser Treffen mit den Glühwürmchen handhaben und warum.